

BUILDING MATERIALS SUISSE

Zusatz-Spesenreglement für leitende Angestellte
der Firmen der Gruppe BMS Building Materials
Suisse

BR Bauhandel AG

Inhaltsverzeichnis

1. Grundsatz	3
1.1. Anwendungsbereich	3
2. Definition leitende Angestellte	3
3. Reisespesen	3
3.1. Flüge	3
4. Sonstige Kosten	3
4.1. Pauschale für Repräsentationsspesen	3
4.2. Beträge der Pauschalen für Repräsentationsspesen	4
5. Gültigkeit	4
6. Inkrafttreten	5

1. Grundsatz

1.1. Anwendungsbereich

Dieses Zusatz-Spesenreglement gilt für leitende Angestellte – sprich Kader der BR Bauhandel AG („die Firma“) – gemäss Ziffer 2 *Definition leitende Angestellte* dieses Dokuments. Dieses Reglement ist Bestandteil der Anstellungsbedingungen.

Das Spesenreglement für Mitarbeitende der Firmen der Gruppe „BMS Building Materials Suisse“ gilt auch für leitende Angestellte, soweit dieses Zusatzreglement nicht davon abweicht.

2. Definition leitende Angestellte

Als „leitende Angestellte“ im Sinne dieses Zusatzreglements gelten folgende Mitarbeiterkategorien:

- VP/SVP/Director : Mitglieder der Geschäftsleitung
- Manager : Kader Verkauf und Support Funktionen
- Employees/Coordinator-Specialist : Mitarbeitende mit einer häufigen Reisetätigkeit (über 30 %), namentlich im Verkaufsaussendienst, können ebenfalls Begünstigte der Pauschale für Repräsentationsspesen sein wie unter Punkt 4.2. beschrieben.

3. Reisespesen

3.1. Flüge

Für geschäftliche Reisen mit dem Flugzeug innerhalb Europa (bis zu 5 effektiven Flugstunden kumuliert, Transitaufenthalte ausgenommen) wird für leitende Angestellte die Economy Klasse gebucht. Für Übersee- bzw. Langstreckenflüge (mehr als 5 effektive Flugstunden, Transitaufenthalte ausgenommen) haben leitende Angestellte den Anspruch auf Businessklasse. Abweichungen von diesen Grundsätzen bedürfen der vorherigen Zustimmung des Managing Directors des Unternehmens.

4. Sonstige Kosten

4.1. Pauschale für Repräsentationsspesen

Den oben genannten leitenden Angestellten erwachsen im Rahmen ihrer geschäftlichen Tätigkeit vermehrt Auslagen für Repräsentation sowie Akquisition und Pflege von Kundenbeziehungen. Die Belege für diese Repräsentations- und übrigen Bagatellspesen sind teilweise nicht oder nur mit unverhältnismässigem Aufwand zu beschaffen. Aus Gründen einer rationellen Abwicklung kann den leitenden Angestellten eine jährliche Pauschalentschädigung ausgerichtet werden, welche monatlich ausbezahlt wird.

Mit dieser Pauschalentschädigung sind sämtliche Kleinausgaben bis zur Höhe von CHF 50.- pro Ereignis abgegolten, wobei jede Ausgabe als einzelnes Ereignis gilt. Verschiedene zeitlich gestaffelte Ausgaben können somit nicht zusammengezählt werden, auch nicht wenn sie im Rahmen eines einzigen Geschäftsauftrages (z.B. während einer Reise, keine Kumulierung erlaubt) erfolgen. Begünstigte einer Pauschale für Repräsentationsspesen können die Rückerstattung dieser Kleinausgaben (Bagatellspesen) bis CHF 50.- demzufolge nicht effektiv geltend machen.

Als Kleinauslagen im Sinne dieses Zusatzreglements gelten insbesondere:

- Einladungen von Geschäftspartnern oder Mitarbeitenden zu kleineren Verpflegungen im Restaurant. Für Einladungen von Geschäftspartnern oder Mitarbeitenden zu Hause können keine Spesen abgerechnet werden;
- Geschenke, die bei Einladungen von Geschäftspartnern oder Mitarbeitenden überbracht werden, wie Blumen, Weinflaschen, Schokolade, usw.;
- Zwischenverpflegungen, Trinkgelder und Mittagessen während Geschäftsreisen;
- Geschäftstelefonate mit privatem Telefonapparat
- Beiträge an Stiftungen, Vereine, usw.;
- Nebenauslagen für oder mit Kunden ohne Quittungen;
- Kleinauslagen bei Besprechungen oder Sitzungen;
- Tram-, Bus-, und Taxifahrten;
- Parkgebühren;
- Gelegentliche Dienstfahrten mit dem Privatwagen innerhalb von 10 km des vertraglichen Arbeitsortes;
- Gepäckträger, Garderobengebühren;
- Post- und Telefongebühren;
- Kleiderreinigungen.

4.2. Beträge der Pauschalen für Repräsentationsspesen

Die maximale Höhe der Pauschalen für Repräsentationsspesen hängt von der Kategorie des Mitarbeitenden wie folgt ab:

Kategorie der leitenden Angestellten	Jährlicher Betrag
- SVP / VP / Director	10'800.00
- Manager	6'000.00
- Employee / Coordinator-Specialist mit häufiger Reisetätigkeit (+ de 30 %)	6'000.00

Der ausbezahlte Betrag der Pauschale für Repräsentationsspesen wird im Lohnausweis unter der Ziffer 13.2.1 „Repräsentation“ ausgewiesen. Der Betrag der Pauschale für leitende Angestellte wird dem Beschäftigungsgrad angepasst. Repräsentationsspesen sind nicht einkommenssteuerpflichtig.

Die Pauschale für Repräsentationsspesen kann bei teilweiser oder vollständiger Arbeitsunfähigkeit gekürzt oder aufgehoben werden.

5. **Gültigkeit**

Dieses Zusatz-Spesenreglement wurde dem kantonalen Steueramt des Firmensitzkantons der BR Bauhandel AG zur Prüfung unterbreitet. Es hat auch in den anderen Kantonen Gültigkeit.

Jede Änderung oder Aktualisierung dieses Spesenreglements wird dem kantonalen Steueramt des Firmensitzkantons der BR Bauhandel AG vorgängig zur Genehmigung unterbreitet. Ebenso wird die Steuerbehörde informiert, wenn das Spesenreglement ersatzlos aufgehoben wird.

6. Inkrafttreten

Dieses Spesenreglement tritt mit Wirkung ab 1. Juli 2021 in Kraft. Es ersetzt alle bisherigen Regelungen.

**Building Materials Suisse
BR Bauhandel AG**



Jacques Herber
Managing Director



Marc Hexspoor
Director Human Resources